

**Niederschrift  
über die Sitzung des Wirtschafts- und  
Grundstücksausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	Montag, den 25.02.2019		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:00 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	17:10 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Svoboda, Dagmar  
Wagner, Tobias, Dr.

Beratende Mitglieder

Ammon jr., Konrad  
Bruder, Paul Heinz  
Domabil, Dieter  
Graf, Wilhelm  
Hufnagel, Heinz  
Kamm, Jeannette, Dr.  
Keim, Werner  
Lang, Hermann  
Latteier, Alexandra, Dr.  
Mörtel, Thomas  
Sendelbeck, Christian  
Tabrizi, Reza  
Triebenbacher, Horst  
Wagner, Gerhard  
Wölfel, Hans

Referenten

Lippert, Christine

**Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.**

Anwesend sind auch Frau Kohl (Vauka – Virtuelle Kommunikation Verena Kohl), Herr Jocher (CIMA Beratung+Management GmbH) und Herr Ehm (Ehm & Eitel).

Mit dem Nachtrag und der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.12.2018
2. Neuer Wochenmarkt
3. Mitteilungen
4. Aktuelles zu den Onlineplattformen maps.fuerth und jobberfolg.fuerth
5. Umstellung auf das Mehrwertbecher-Pfandsystem Recup
6. Winterbeleuchtung - Resümee und Weiterentwicklung
7. WLAN in der Fürther Innenstadt - Sachstand
8. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2019 - Sachstand Förderprogramm für die Anschaffung von Lastenfahrrädern (Beschluss HH-Beratungen) **Antrag**
9. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2019 - Sofortmaßnahmen Baumschutz und Verkehrssicherungspflicht auf dem Wolfsgruberareal **Antrag**
- 9.1. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 19.02.2019 - Supermarkt/Laden nach dem Konzept von "Original-Unverpackt" oder "ZeroHero" - Vermeidung von Verpackungsmüll **Nachtrag**

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.12.2018</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 766
<b>Beschluss:</b> Die Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2018 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelesen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</b>	

<b>Neuer Wochenmarkt</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 767
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Horst Müller gibt bekannt, dass der Neue Fürther Wochenmarkt am 18. Mai 2019 eröffnet werden soll. Sortiment und Händler stehen weitgehend fest und die Vorverträge wurden bereits verschickt. Er spricht von einem komplexen Projekt, das dank vieler Mitstreiter zügig vorangeschritten ist. Er begrüßt Frau Kohl (Vauka – Virtuelle Kommunikation Verena Kohl), Herrn Jocher (CIMA Beratung+Management GmbH) und Herrn Ehm (Ehm & Eitel), die mit ihren Vorträgen über den neuen Wochenmarkt die Mitglieder des Ausschusses genauer informieren.  Herr Jocher erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation den Belegungsplan der Buden und Herr Ehm stellt die verschiedenen Modultypen des Herstellers Cadolto Fertiggebäude GmbH & Co. KG vor. Ein entsprechendes Müllkonzept wird laut Herrn Ehm erarbeitet. Anschließend erklärt Frau Kohl das Marketingkonzept des Marktes. Sie hält die Benennung "Fürther Markt" für geeignet und stellt das Logo mit seinen verschiedenen Varianten vor. Es kommen Werbeträger in Form von Flyern, Citylights, bedruckten Einkaufstüten, Schürzen usw. in Betracht, wobei der Fair Trade Gedanke Berücksichtigung findet. Zwei Varianten gedruckter Postkarten sollen bereits auf der Freizeitmesse als Streuartikel dienen. Vorgesehen ist auch die Freischaltung einer entsprechenden Website ab Dienstag und demnächst auch eine Anzeigenschaltung in den Printmedien.  Die Präsentationen werden den Ausschussmitgliedern zugesandt.  Herr Stadtrat Riedel kritisiert die Größe der Gastromodule und die Kosten. Dazu teilt Herr Müller mit, dass die Kosten leicht unter der Höhe, die in der Ausschreibung angegeben wurden, liegen und berücksichtigt wurde, dass die Container nur auf befestigten Flächen liegen. Die Größe der Module müssten zudem den Anforderungen der Beschicker genügen.  Insgesamt gab es überwiegend positive Rückmeldungen seitens der Ausschussmitglieder sowie des Projektbeirates und Herr Oberbürgermeister Dr. Jung bedankt sich für die gute Arbeit aller Beteiligten, die bis jetzt geleistet wurde.	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Mitteilungen</b>	
TOP 3	Beschluss-Nr. 768
<p><b>Protokollnotiz:</b></p> <p>Herr Wirtschaftsreferent Müller berichtet über folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Auf der Freizeitmesse wird die Stadt Fürth zum dritten Mal mit einem Stand vertreten sein und den neuen Wochenmarkt bereits bewerben.</li><li>• Der Pendlersaldo ist in Fürth derzeit negativ. Positiv zu bemerken ist hingegen, dass sich die Zahl der Einpendler in den letzten Jahren verbessert hat.</li><li>• Eine Studie zur Belebung der Innenstadt zeigt auf, dass sich ein Wochenmarkt gut als Mittel dafür eignet.</li></ul> <p><b>zur Kenntnis genommen</b></p>	

<b>Aktuelles zu den Onlineplattformen maps.fuerth und joberfolg.fuerth</b>	
TOP 4	Beschluss-Nr. 769
<p><b>Protokollnotiz:</b></p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Ausführungen von Herrn Röhrer, Leiter des Amtes für Wirtschafts- und Stadtentwicklung, zum aktuellen Sachstand des Projektes zur Kenntnis.</p> <p><b>zur Kenntnis genommen</b></p>	

<b>Umstellung auf das Mehrwertsteuer-Pfandsystem Recup</b>	
TOP 5	Beschluss-Nr. 770
<p><b>Protokollnotiz:</b></p> <p>Die Innenstadtbeauftragte Frau Hackbarth-Herrmann erläutert nochmals kurz die Vorlage und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Mit Bedauern wird zur Kenntnis genommen, dass sich kein Interessent für das System Recup gefunden hat. Herr Stadtrat Riedel hätte sich zumindest eine Beteiligung städtischer Betriebe wie Fürther Mare und Greuther Fürth gewünscht. Man ist sich darüber einig, die Entwicklung weiter zu beobachten.</p> <p><b>zur Kenntnis genommen</b></p>	

<b>Winterbeleuchtung - Resümee und Weiterentwicklung</b>	
TOP 6	Beschluss-Nr. 771
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Horst Müller hebt nochmals das ausgesprochen gute Feedback zur neuen Winterbeleuchtung hervor. Mit der vorgeschlagenen moderaten Weiterentwicklung besteht Einverständnis.	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>WLAN in der Fürther Innenstadt - Sachstand</b>	
TOP 7	Beschluss-Nr. 772
<b>Protokollnotiz:</b> Wegen Lieferschwierigkeiten wurde laut Innenstadtbeauftragter Frau Hackbarth-Herrmann bis jetzt nur ein Hotspot vom Bayern WLAN Zentrum und zwar vor dem Rathaus angebracht. Ein weiterer auf der Fürther Freiheit ist für 08.03.2019 geplant.	
<b>Beschluss:</b> Vom Sachstandsbericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen. Es sollen erste Erfahrungen mit der Nutzung des öffentlichen Bayern WLAN gesammelt und dann über das weitere Vorgehen entschieden werden.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</b>	

<b>Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2019 - Sachstand Förderprogramm für die Anschaffung von Lastenfahrrädern (Beschluss HH-Beratungen)</b>	
TOP 8	Beschluss-Nr. 773
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Oberbürgermeister Dr. Jung und Herr Wirtschaftsreferent Müller unterbreiten zum Antrag folgenden Vorschlag:  Die für die Anschaffung von Lastenfahrrädern bereitgehaltenen 10.000 € für Gewerbetreibende sollen um weitere 10.000 € für private Personen aufgestockt werden. Es liegen laut Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung bereits Anfragen vor.  Der Vorschlag findet die Zustimmung der Ausschussmitglieder.  Die Verwaltung wird beauftragt dafür Richtlinien zu erarbeiten, die dann im Stadtrat verabschiedet werden sollen.  Damit gilt der Antrag als erledigt.	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2019 - Sofortmaßnahmen Baumschutz und Verkehrssicherungspflicht auf dem Wolfsgruberareal**

TOP 9

Beschluss-Nr. 774

**Protokollnotiz:**

Hier kann Herr Mönius, Leiter des Liegenschaftsamtes, für Aufklärung sorgen:

Gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr wird die Fläche von den Bediensteten der Feuerwehr genutzt. Die andere Fläche im östlichen Bereich soll ab 07.03.2019 mit Felsbrocken verstellt werden, um die Zufahrt für Unberechtigte zu verhindern. Diese Maßnahme wurde bereits in Auftrag gegeben.

Der Antrag gilt damit als erledigt.

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 19.02.2019 - Supermarkt/Laden nach dem Konzept von "Original-Unverpackt" oder "ZeroHero" - Vermeidung von Verpackungsmüll**

TOP 9.1

Beschluss-Nr. 775

**Protokollnotiz:**

Die Innenstadtbeauftragte Frau Hackbarth-Herrmann hat bereits seit August 2018 Kontakt mit 2 Existenzgründerinnen, die einen Umverpacktladen eröffnen möchten, aufgenommen. Auch in der Stadtzeitung wird auf die Fair Trade Geschäfte in Fürth hingewiesen. Als positives Beispiel kann die Firma Ebl aufgeführt werden. Stadträtin Frau Chen-Weidmann wünscht sich Maßnahmen, die die Geschäfte zur Zusammenarbeit in Richtung Verkauf von Unverpacktem animieren. In diesem Zusammenhang verweist Frau Hackbarth-Herrmann darauf, dass der Verzicht auf Plastiktüten und andere Einwegverpackungen auch zu den Zielsetzungen des neue Fürther Wochenmarktes gehört und viele Geschäfte bereits Veränderungen vorgenommen haben.

Man ist sich darüber einig, weiterhin die Abfallvermeidung im Fokus zu behalten.

Der Antrag gilt somit als erledigt.

**Antrag/Anfrage erledigt**

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Müller  
Berufsm. Stadtrat

Röhler  
Protokollführer/in

Mönius  
Protokollführer/in

